

tiv sind, stehen nun fest. Diese sind immer von 9.30 – 13 Uhr am

- 13.1. im Specht Jugendzentrum, Rohackerweg 24 und in der Pforzheimer Straße 112
- 20.1. im Specht
- 27.1. im Specht

Das Fahrradteam freut sich auch über neue Schrauber/innen, d.h. Ehrenamtliche, die ab und zu an einem Samstag helfen Fahrräder der Flüchtlinge zu reparieren. In den meisten Fällen sind dies platte Reifen, Licht- oder Bremsdefekte. Für die schwierigen Probleme sind er-

fahrene Schrauber unter uns, die sich auch mit Gangschaltung und dergleichen auskennen. Bei Interesse melden Sie sich bitte per Mail bei bike@asylettlingen.de. Wenn Sie darüber hinaus Interesse an einer Mitarbeit im AK Asyl haben oder uns in anderer Form unterstützen wollen, melden Sie sich beim Leitungsteam: Telefon 07243 - 3508177, oder E-mail ak@asylettlingen.de
Weitere Informationen über den AK Asyl Ettlingen finden Sie unter: www.asylettlingen.de

Lokale Agenda

Agenda 21

Weltladen Ettlingen:

Mit dem Wunderkorn der Inka ins neue Jahr

In Gourmet-Restaurants der Welt verfeinert Quinoa, das Wunderkorn der Inka, so manche Speise. Als die Nachfrage explodierte und das Inkakorn westliche Biomärkte eroberte, brachen für Boliviens und Perus Bauern goldene Zeiten an. Doch dann kam es zur Katerstimmung. Die einheimischen indigenen Landwirte konnten der globalen Konkurrenz nicht standhalten. Das Inkakorn Quinoa ist ein seit Jahrtausenden an eine Höhenlage von ca. 3.700 m angepasstes Pseudogetreide, hat dort seinen heimischen Standort und einen extrem hohen Nährwert. Es wächst, wo sonst keine Pflanze überlebt. Ihr Gehalt an Eiweiß, Mineralien, Vitaminen und ungesättigten Fettsäuren übertrifft alle europäischen Getreidearten und es ist glutenfrei. Es sicherte über viele Jahrtausende das Überleben der Andenbewohner. Die kapitalistische moderne Agrarindustrie erkannte den besonderen Nahrungswert des Getreides, veränderte das Saatgut, nahm die Pflanze aus ihrem heimischen Standort, verlagerte sie auch in Küstenregionen, baute großflächig Quinoa an. Zunächst führte das zum Boom und satten Gewinnen, dann aber infolge der Überproduktion zum Preisverfall an den Märkten, wovon auch die indigenen Landwirte betroffen waren. Auch konnte die hohe Qualität des Inkakorns der angestammten Anbauggebiete nicht gehalten werden: Masse ist nicht gleich Klasse. Die Klasse des von Weltladen angebotenem Quinoa wird gewährleistet durch unsere bäuerlichen Produzenten und unserem Importeur El Puente. Im südlichen Hochland Boliviens wurde von den Quinoa Bauern die Basisorganisation ANAPQUI ins Leben gerufen, der über acht regionale Genossenschaften angeschlossen sind. Sie vertritt die Interessen von mehr als 1.500 Familien in 90 Gemeinden, hauptsächlich in den Gegenden um Oruro und Potosí. Die Bauern produzieren sowohl weiße als auch rote und schwarze Quinoa. Das Ernten erfolgt in Handarbeit. Anschließend dreschen die Bauern die Quinoa aus. Bei ANAPQUI wird die Quinoa dann geschält, gewaschen, getrocknet, sortiert und mit Hilfe von El Puente exportiert. Kommen Sie in unseren Weltladen, einem zertifizierten Fachgeschäft des Fairen Handels, zu fairem und umweltbewusstem Einkaufen, in die Leopoldstraße 20; geöffnet: Mo. - Fr. von 9.30 - 18.30; Sa. von 9.30 - 13 Uhr. Tel. 07243 94 55 94 www.weltladen-ettlingen.de.



Filmabend für Jugendliche

von 13-17 Jahren



am 19. Januar 2018, um 18:30 Uhr im Begegnungsladen K26

Du bist im Alter von 13-17 Jahren und hast Lust im kalten Januar einen gemütlichen Filmabend mit Gleichaltrigen zu verbringen?

Dann komme in den Begegnungsladen K26 (Kronenstraße 26) und schau mit uns einen lustigen Film an. Es handelt sich um eine Komödie, die in einer Schule spielt.

Der Filmabend ist eine Kooperationsveranstaltung der KJG St. Martin und des städtischen Integrationsbüros. Für Getränke und Essen ist gesorgt!

Multi Kulti

Poetry Slam SHOW



am 3. Februar 2018 um 20 Uhr im Begegnungsladen K26

Mit Nikita Gorbunov, Tanasgol Sabbagh, Dalibor Markovic & Sulaiman Masomi!

Die vier Protagonisten haben die deutschsprachige Poetry Slam Szene maßgeblich mitgeprägt und stehen für das, was Sprache und Poesie können - Welten verbinden.

Einlass ab 19.30 Uhr im Begegnungsladen K26 (Kronenstraße 26).

Der Eintritt ist kostenlos - die Platzanzahl ist begrenzt!

Diese Veranstaltung ist ein Angebot des städtischen Integrationsbüros in Kooperation mit dem KOHL Kulturtraum e.V



Hauptamt - Integrationsbüro, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101 8371, integration@ettlingen.de, www.ettlingen.de